

Gemeinsam statt einsam

Die ILE-Gemeinden bieten einen Kreativwettbewerb für Jung und Alt

Obersüßbach. (red) Kürzlich fand die Preisverleihung des Kreativwettbewerbs 2024 der ILE-Gemeinden im Freibad in Obersüßbach statt. Getreu dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ suchte die ILE in einer von Krisen und Kriegen gebeutelten Welt positive Beispiele des Miteinanders für den Kreativwettbewerb.

In der Kategorie der Kinder und Jugendlichen gewann Simon Aumer aus Furth den ersten Preis, eine Kindersaisonkarte für das Freibad Obersüßbach und ein Gutschein für den Kiosk im Freibad. Er hatte eine aufwendige Legowelt entworfen, die das Zusammenkommen in der Region widerspiegelt. Der zweite Preis ging an die Klasse 4a der Grundschule Hohenthann, die sich Hand-in-Hand im Schulhof künstlerisch in Szene gesetzt hatte. Die Vertreter der Klasse freuten sich über einen Zuschuss für das Schullandheim. Den dritten Platz belegte die Klasse 3b der Grundschule Hohenthann. Ihr Preis war ein Pizza-Gutschein für die Lesenacht.

Den ersten Platz der Kategorie der Erwachsenen belegte Frau Schoss aus Wehmichl. Ihr Kunstwerk zeigt zwei ineinandergreifende Puzzleteile, die verschiedene Al-



Die Preise verliehen die sieben Bürgermeister der ILE Holledauer Tor an die Preisträger der Kategorie Kinder und Jugendliche und die Kategorie Erwachsene.

Foto: Eva-Maria Fuchs

tersgruppen miteinander verbinden. Das Kunstwerk gestaltete sie generationsübergreifend mit ihrer Tochter. Frau von Schumann aus Furth hat mit ihrer Tochter die Obstpressaktion des Gartenbauvereins Furth, in der Kindern das Verarbeiten der heimischen Obstsorten näher gebracht wird, in Bildern festgehalten und künstlerisch auf einem großen Plakat aufgearbeitet. Frau Holzner aus dem Markt Pfef-

fenhausen hat die ehrenamtliche Arbeit der Feuerwehr begleitet und sie in einer Fotocollage zusammengestellt. Regionale Gutscheine aus den Gemeinden waren ihre Preise.

*„Do gfoids Ma!“
ist das Motto für 2025*

Die Preisverleihung klang mit von der Gemeinde Obersüßbach gestifteten Pizzen und Getränken aus.

Der Ort der Preisverleihung wechselt jährlich in alphabetischer Reihenfolge zwischen den ILE-Gemeinden. Im Jahr 2026 ist der Markt Pffenhausen an der Reihe mit dem Motto für 2025: „Do gfoids ma – Do bin I dahoam“. Bis Ende Oktober 2025 können Kunstwerke aller Art und von allen Altersschichten unter eva-maria.fuchs@vg-furth.de oder in allen ILE-Rathäusern abgegeben werden.